

Fellbach feiert ab Freitag den Herbst

Farbenfrohes Laub und lokaler Wein schmücken die Fellbacher Innenstadt für vier Tage

Fellbach.

Bunte Blätter fallen von den Bäumen – und Fellbach feiert das! Der 71. Fellbacher Herbst findet von Freitag bis Montag, 12. bis 15. Oktober, in der Innenstadt statt. Die Kappelbergstadt erwartet bis zu 250 000 Besucher.

Das Fest startet mit dem „Blütenzauber“. Am Freitag, 12. Oktober, von 19 Uhr an werden Fellbacher Vereine und Gruppen aus den Partnerstädten die Preisträger des Blumenschmuckwettbewerbs in der Schwabenlandhalle ehren. Kostenlose Eintrittskarten gibt es im Fellbacher i-Punkt.

Mit einem Fachgespräch über ein „Europa der Kommunen“ am Samstag, 13. Oktober, startet das Herbstwochenende. Vertreter der Partnerstädte treffen sich von 9.30 Uhr an im Fellbacher Rathaus. Das Thema

wird die Organisation und die Finanzierung von Auslandsaufenthalten von Azubis sein.

Weiter geht das Programm mit dem Erntedankfest an der Neuen Kelter. Es startet um 13.45 Uhr. Mit den Worten „Nun bringt den Wagen in die Stadt“ wird sich von dort aus von 14 Uhr an der Festumzug in Richtung Schwabenlandhalle in Bewegung setzen. Der Festakt mit der offiziellen Eröffnung des Fellbacher Herbstes beginnt um 15 Uhr.

Am Sonntag, 14. Oktober, wird von 9.10 Uhr an ein Kranz zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt am Ehrenmal an der Lutherkirche niedergelegt. Anschließend beginnt um 9.30 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst in der Lutherkirche.

In der Schwabenhalle erneuern von 11.30 Uhr an die Städte Erba und Fellbach ihre

40-jährige Partnerschaft. Von 12.30 bis 17.30 Uhr sind außerdem zahlreiche Geschäfte geöffnet. Ein Feuerwerk wird das Herbstwochenende am Sonntagabend von 20.30 Uhr an beenden. Es wird vom Dach der Schwabenlandhalle aus gezündet.

Zum Abschluss des Fellbacher Herbstes am Montag, 15. Oktober, ziehen die jüngeren Fellbacher mit Laternen von der Zeppelin-schule zum Max-Graser-Stadion. Start ist um 18.30 Uhr. Der Laternenumzug wird das Ziel um circa 19.30 Uhr erreichen.

Oberbürgermeisterin Gabriele Zull freut sich auf die gemeinsamen Feierlichkeiten: „Wie Neues mit Altem verbunden wird – das macht den Zauber dieser Veranstaltung aus.“ Unter dem Motto „Die ganze Welt wird digital, der Fellbacher Herbst bleibt analog – und real!“ feiert Fellbach am zwei-

ten Oktoberwochenende ganz traditionell. „Hier sind wir nach wie vor ganz analog unterwegs“, berichtet die Oberbürgermeisterin. Alles wird sich in diesen Tagen um den lokalen Wein drehen.

Anlässlich des Fellbacher Herbstes muss am Sonntag, 14. Oktober, die Linie 207 einer Umleitung folgen. Alle Fahrten beginnen und enden an der Waiblinger/Schorndorfer Straße. Die Haltestellen Zeppelin-schule, Silcherweg, Lutherkirche entfallen. Weiterhin muss am Samstag, 13. Oktober, die Linie 207 von 12.30 Uhr bis 16.30 Uhr einer Umleitung folgen. Alle Fahrten beginnen und enden an der Haltestelle Waiblinger/Schorndorfer Straße. Die Haltestellen Zeppelin-schule, Silcherweg, Lutherkirche, Schwabenlandhalle/F3, Kienbachstraße, Eugenstraße und Alte Kelter entfallen.